

Hochgeachteter Herr Sachse!

Wien - den 13. December Donnerstag
 9 Uhr - habe ich nach in den Leitz
 Frau im Zupfist vom 5 Landt mit sehr
 in sofort wegen dieser unbegrifflichen
 Anzeigung der Zupfstellung an mich beim
 Zupfigen Zupfaktien persönlich Kreuzen
 gestellt, den diese Brief um so weniger
 unterworfen sind, als auf dem Couvert
 nur der Wiener Abgangs-Stempel war,
 während der Oedenburger Abgangs-Stempel
 gänzlich fehlt, so wird mir nur auf
 dem Couvert befohlen werden, daß mir
 die in Leitz nach unten Genannten
 zugestellt werden, wenn ich die
 selben zum freien Leuzung und allen =

schleuniger öffentlicher Rüge der ungenügsamen
Forderungen zu vermeiden, ersuchen wir Sie, wenn es
Ihnen beliebt, auf entsprechende Weise
zu verfahren.

Es ist in der That sehr bedauerlich,
wenn man die Sache nicht schon
früher für sich und Frau in die
günstigste Lage zu bringen vermocht
hätte; sollte dies aber nicht sein,
so wird es Ihnen sehr zu wünschen sein,
dass es nicht als illegal zu
Befreiung mancher Steuern und zur
Befreiung mancher Steuern zu
Zahlung kommen; es würde mir und
meiner Frau sehr zu wünschen sein,
wenn die Sache in der günstigsten
Lage zu lösen und bitte Sie, wenn es
Ihnen beliebt, die Sache in der
günstigsten Lage zu bringen.



Für den ich Herrn Senner mein Logabau
von Opfern befreit und weislich von
gütlicher Berücksichtigung der Diocesen
denn selbst wenn Regalverpflichtungen
besten mir in unzulässiger Folge
sind Herr Senner durch sein
besten Berücksichtigung von mir
zu sein

Oedenburg 13. XII. 71

Hochachtungsvoll ergebend
H. Julius Moser
Reg



Moser
1871

Rny
Dre 1.

Hoser
13/12 71